

Mitteldeutsche Rundschau

Erstausgabe täglich nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Preis pro Nummer 10 Pf. (Postzusatz 2 Pf. für den Versand). Einzelhefte 10 Pf. (Postzusatz 2 Pf. für den Versand). Abonnementpreis 10 Pf. (Postzusatz 2 Pf. für den Versand). Einmalige Beiträge werden ohne Rücksicht auf den Inhalt angenommen. Die Redaktion ist nicht verantwortlich für die Meinungen der Verfasser.

Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

Mit den Beilagen: „Allerlei Beiträge“, dem „Unterhaltungsblatt“, „Die Heimat“, „Sach und Kunst“, „Aus der Welt der Frau“, „Rätsel und Streifzüge“, „Schund- und Belpheger im Hause“, „Die Welt der Technik“, „Handwerk und Gewerbe“, „Mode, Genuß und Gesellschaft“, „Jugend und Film“, „Länder und Reisen“, „Kunst und Aquarelle“, „Fests lange Datt“.

Verlagsort: Die den jüdischen Kalender zum 10. Juni; im Juli 1931 10. Juni; im August 10. Juni; im September 10. Juni; im Oktober 10. Juni; im November 10. Juni; im Dezember 10. Juni.

Hauptverlag: Die den jüdischen Kalender zum 10. Juni; im Juli 1931 10. Juni; im August 10. Juni; im September 10. Juni; im Oktober 10. Juni; im November 10. Juni; im Dezember 10. Juni.

Nr. 142.

Sonnabend, den 20. Juni 1931

57. Jahrgang

Hoffnungsschimmer am politischen Horizont

mschwingung in Amerika

Hoover kündigt eine europäische Hilfsaktion an

Regierungswort über die Arbeitszeitverkürzung

Die der „Gesellschaftlichen Freiheit“ mittelt, findet am Montag, dem 22. Juni, in der Arbeitszeitverkürzung eine Begründung der Arbeitszeitverkürzung. Die Regierung hat dazu den Entwurf einer Verordnung vorgelegt. Die Arbeitszeitverkürzung ist eine entsprechende Beschäftigung der Arbeitnehmer durch die Arbeitszeitverkürzung. Die Arbeitszeitverkürzung ist eine entsprechende Beschäftigung der Arbeitnehmer durch die Arbeitszeitverkürzung.

Europäische Hilfsaktion der USA. Zwei bis drei Jahre Zahlungsaufschub? — Ein Riesen- wirtschaftskredit für Deutschland!

London, 20. Juni. (M.Z.B.) Aus Washington wird berichtet, die Möglichkeit der Beibringung der europäischen Hilfsaktion abgelehnt hat, kann an den Persönlichkeiten ermittelten, die herangezogen wurden. Der Präsident hat zuerst eine längere Unterredung mit dem Staatssekretär Wilson, darauf eine mit dem Führer der beiden Senatskommissionen und anschließend mit dem Präsidenten der Senatskommission für Finanzen, Smoot, in die telegraphisch nach Washington berufen wurden. Die Konferenzen sind nun am Montag fortgesetzt. Hoover empfing den Unterstaatssekretär Klein, der Sachverständiger für Fragen des Außenhandels ist, und eines der ältesten Mitglieder der Finanzkommission des Repräsentantenhauses, Bohagart. — Wie weiter berichtet, wird das Eingreifen des Präsidenten in Zusammenhang gebracht mit den getriggerten Unterredungen zwischen Mellon und Macdonald in London, und zeigt, wie man glaubt, daß eine wichtige Entscheidung über die amerikanischen und europäischen Finanzen im Gange ist.

Erklärungen Hoovers

Washington, 20. Juni. Präsident Hoover erklärte gestern über die bereits gemeldeten Beibringungen im Zeilen Hause, er habe mit mehreren Führern beider politischen Parteien über Maßnahmen gesprochen, die geeignet seien, zur wirtschaftlichen Wiedergewinnung sowohl in den beteiligten Staaten und im Ausland beizutragen und insbesondere eine Stärkung der Lage in Deutschland herbeizuführen. Man sei sich nicht über bestimmte Pläne hinsichtlich der Beibringung über eine amerikanische Hilfsaktion über die Angelegenheit eingegangen, sei jedoch befriedigend gewesen.

Berlin, 20. Juni. (Gg. Meldung.) Der „Börse-Amerika“ schreibt zu den Meldungen über die Erklärung Hoovers zur Reparationsfrage: „Die Nachrichten über bevorstehende politische Einigung Amerikas in Europa und besonders in Deutschland sind nicht unbefriedigend, erwartungstreuen Optimismus aufkommen werden. Wir dürfen die Erfahrungen schwerer Jahre, die bürgern dafür auch dann, wenn man die im Ton fast europäischste Rede, die Präsident Hoover nach dem Antritt des Amtes, mit der Aussicht auf amerikanische Unterstützung und aus dem Wunsch, die wirtschaftlichen Schwierigkeiten vorzubringen, die bestimmten Formulierungen Hoovers über eine amerikanische Hilfsaktion gegenüber Europa und insbesondere auch Deutschlands sind immerhin geeignet, stärkere Erwartungen zu machen. Die verschiedenen Meinungen der Präsidenten dürfte, wie auch zugegeben wird, nicht zum wenigsten von den Reparationsbesprechungen Mellons und Simons beeinflusst sein.“

Amerikanisches Echo der Hoover- Erklärung.

Washington, 20. Juni. Im Zusammenhang mit der Erklärung Hoovers über die wirtschaftliche Wiedergewinnung wird nun ergänzend gemeldet, daß Präsident Hoover mit den Senatoren Reed, Smoot, Clark und Glass und mehreren Abgeordneten Besprechungen führte und längere Konferenzen mit Staatssekretär Simmon und dem stellvertretenden Staatssekretär Mills hatte.

In der amerikanischen Presse wird die Erklärung Hoovers als ein historisches Dokument bezeichnet und als Beweis für die Erkenntnis, daß sich Amerika dem Ernst der Lage nicht länger entziehen könne. Über die Pläne Hoovers gehen die Vermutungen dahin, daß man in Deutschland nicht durch eine Herabsetzung der alliierten Kriegsschulden, sondern durch Gewährung langfristiger Kredite helfen sollte.

„Baltimore Sun“ behauptet, sie habe aus guter Quelle erfahren, daß Hoover die Initiative in der Schuldentragung ergriffen und den Alliierten vorschlugen, für zwei oder drei Jahre die Zahlungen an die beteiligten Staaten einzustellen unter der Bedingung, daß für während des gleichen Zeitraums keine Reparationen von Deutschland verlangt. Dieser Plan wurde nach der „Baltimore Sun“ die Verträge mit den Alliierten über ihre Schuldentragungen unangeführt lassen, und es gleichzeitig den Alliierten erlauben, Amerika um Zahlungsaufschub zu bitten. Darüber wurde das „Baltimore Sun“ gemeldet, daß Hoover die Erklärung über die amerikanische Hilfsaktion abgegeben und daraufhin nach keine europäische Erklärung mehr verweigern.

Das „erfreuliche Entgegenkommen“, das Hoover sowohl bei der Regierungspartei als auch bei der demokratischen Opposition fand, kann als Gewähr dafür gelten, daß die Regierung auf die bereitwilligste parlamentarische Unterstützung für jede als zweckmäßig oder notwendig erkannte Maßnahme rechnen darf. Welche Mittel die Regierung empfehlen wird, um die wirtschaftlichen Wiedergewinnungen Deutschlands zu befähigen, läßt sich heute noch nicht mit voller Gewißheit sagen. Hoover selbst betont, daß noch keinerlei Beschlüsse ge-

faßt seien und alle Maßnahmen würden durch die Lasten nicht gerechtfertigt. Eine sofortige Revision oder gar Streichung bestehender Schulden komme schon wegen der innerpolitischen Lage natürlich nicht in Frage.

Die amerikanische Aktion könne daher ausschließlich in der Richtung eines allgemeinen Zahlungsaufschubes sowohl der Reparationen als auch der interalliierten Schuldentragungen und auch einem Kreditentzug in Deutschland liegen.

Beide Möglichkeiten werden hier erörtert. Die Alliierten hätten auf Grund der Zahlungsabkommen das Recht, die Zahlung von Schuldentragungen, nicht aber die Zinszahlungen zu suspendieren.

Da die sogenannten Zinsen jedoch meistens den größten Teil der interalliierten Zahlungsleistungen ausmachen, könnte ein Zahlungsaufschub nur dann wirksam sein, wenn er auch die Zinszahlungen umfaßt. Es wird daher mit Bestimmtheit angenommen, daß Hoover dem Kongress anfordern wird, die ehemaligen Kriegsschulden für einen Zeitraum von 2 bis 3 Jahren von der Zinszahlungspflicht zu befreien, vorausgesetzt, daß die

Die Industrie zur Notverordnung „Entscheidende Schritte fehlen“

Der Hauptausschuß des Reichsverbandes der Deutschen Industrie trat am Freitag bei zahlreicher Beteiligung aus allen Teilen des Reiches unter dem Vorsitz von Geheimrat Dr. G. Dulsberg zu einer Sitzung in Berlin zusammen, in der die augenblickliche Lage des deutschen Volkes eingehend erörtert wurde. Das Hauptresultat war die Beschlussempfehlung, die durch Reichsrat verbinde Geheimrat Axel Dr. Silberberg.

Das Ergebnis der Sitzung folgte der Vorliebe wie folgt zusammen: Der Reichsverband der Deutschen Industrie ist sich darüber klar, daß die Barmeldung eines wirtschaftlichen und finanziellen Zustandens dringlich in allererster Linie eine Frage des Vertrauens in die Führung der Reichsregierung ist. Der Bericht des Reichsverbandes bringt die Industrie dieses Vertrauen entgegen.

An dem Inhalt der Notverordnung vom 5. Juni 1931 wurde Kritik geübt. Die entscheidenden Schritte, die Wirtschaft von den Fesseln zu befreien, die ihr durch die ungeheure Belastung mit öffentlichen Abgaben und die laßigen Methoden der Wirtschaftss-, Finanz- und Sozialpolitik auferlegt sind, müssen noch getan werden. Der Reichsverband behält sich vor, im einzelnen zu den Bestimmungen der Notverordnung Stellung zu nehmen.

Eine dringende Aufgabe ist ferner das entschlossene Aufheben der Reparationsfrage. Ein Zögern der Reichsregierung in dieser Frage wird von der überwiegenden Mehrheit des deutschen Volkes und von dem deutschen Geschäftswesen nicht mehr verstanden. Die Reichsregierung muß im nächsten Augenblicke die getroffene Initiative ergreifen, die notwendig ist, um neue Verhandlungen in Gang zu setzen, eine baldige Lösung der Reparationsfrage und damit eine Erleichterung der untragbar gewordenen Lasten herbeizuführen. Die schnelle Lösung der Reparationsfrage ist nicht nur für den Bestand der deutschen Wirtschaft die notwendige Voraussetzung, sondern sie liegt auch im Interesse Europas und der Welt.

alliierten Mächte Deutschland einen Zahlungsaufschub von gleicher Dauer zuzuerkennen. Geschlechtlich ist die Einwirkung einer Sonderlegung des Kongresses nicht beabsichtigt. Die Zustimmung maßgebender Persönlichkeiten würde jedoch notwendig sein, um den Plan, dessen endgültiger Inhalt von dem Ergebnis der Verhandlung mit den interalliierten Staaten abhängt, mit völliger Autorität bei der Barmeldung zu vertreten. Aber die Frage, wann der Präsident mit seinen Zahlungsplänen herauskommen wird, gehen die Meinungen auseinander. Einige Beobachter sprechen von wenigen Tagen, andere von mehreren Wochen. Sie sind aber überzeugt, daß schon die Anbahnung der amerikanischen Initiative eine weltweite Entspannung herbeiführen werde.

Und in Verbindung mit dem Zahlungsaufschubplan gehen von der hiesigen Finanzwelt Unterhaltungsberichte, die der Reichsverband bei der Federal Reservebank in New York einreicht. Kredit über 300 Millionen Dollar zur Verfügung zu stellen, dessen Vorhandensein genügt würde, das Vertrauen in die deutsche Währung restlos wiederherzustellen, ohne daß es wirklich möglich wäre, den Kredit wirklich in Anspruch zu nehmen. Es läßt sich jedoch nur einem nicht teilen, wieviel viele Deutsche den Zinsen nicht erwidern. Die Verantwortung von dem Präsidenten, die den Kredit möglicherweise 300 Millionen Dollar betragen werde, ist nicht immerhin übertrieben zu sein. Start beendet wird hier bei London, daß die nächsten alliierten Zahlungspläne am 15. Dezember erlösen werden. Da der Kongress am 7. Dezember eintritt, dürfte die Regierung ausreichen Zeit, eine eventuelle Zahlungspläne vorzulegen, vorausgesetzt, um so mehr, als die Europa-Stiftung wieder parteipolitischen Charakter einbüßen wird.

Strasburger im Muttermordprozeß Ziele.

Berlin, 20. Juni, 11 Uhr. (M.Z.B.) In dem Prozeß gegen Carlström Zehle wurde die Staatsanwaltschaft durch den Angeklagten wegen Zehle und wegen Unterdrückung einer Gehaltsliste von 12 Jahren und 1 Monat, Zehle. Die Frage der Übertragung der bürgerlichen Ehrenrechte stellt der Staatsanwalt dem Schwurgericht zur Entscheidung auf. Das Gericht dürfte am Nachmittag des Sonnabends erfolgen.

Der Standpunkt der christlichen Gewerkschaften

Aus Anlaß der durch die Notverordnung geschaffenen Lage tagte der Hauptverband des Gesamtverbandes der christlichen Gewerkschaften Deutschlands am 18. Juni in Düsseldorf. Vertreter aller Verbände schiedeten eingehend die unangenehmen Auswirkungen der Notverordnung. Das Ergebnis der Verhandlungen wurde, laut „Gesamta“, wie folgt festgestellt: Die christlichen Gewerkschaften würden die außerordentlich schwierige Lage, in der sich befindet der wirtschaftlichen und finanziellen Zustand des Reiches, bedauern. Sie anerkennen, daß diese Lage entschlossene Schritte seitens der Reichsregierung erfordert und Hilfe von allen Reichsbürgern bedarf.

Beim Anlaß der Notverordnung wurde eine Reihe von Bestimmungen der Notverordnung entworfen. Die Notverordnung bringt eine gezielte Stärkung der letzten Leistungen, besonders der Arbeitslosigkeit, die greift hervor in das Lebensrecht der Arbeitnehmer ein und enthält Bestimmungen, die die Arbeiterklasse unangenehm in Verhältnis zu anderen Reichsbürgern behandeln, den Glauben an die Berechtigung erhitzen und verärgern werden. Die christlichen Gewerkschaften verlangen erneut, daß über die in Aussicht gestellten Entlassungen hinaus eine beschleunigte Wiedergewinnung der Notverordnung erfolgen und die Bestimmung der Notverordnung durch die Reichsregierung über die Renten und Altersversicherungsleistungen unterbreiten.

Die christlichen Gewerkschaften verlangen, die außerordentlich schwierige Lage, in der sich befindet der wirtschaftlichen und finanziellen Zustand des Reiches, bedauern. Sie anerkennen, daß diese Lage entschlossene Schritte seitens der Reichsregierung erfordert und Hilfe von allen Reichsbürgern bedarf. Die christlichen Gewerkschaften würden die außerordentlich schwierige Lage, in der sich befindet der wirtschaftlichen und finanziellen Zustand des Reiches, bedauern. Sie anerkennen, daß diese Lage entschlossene Schritte seitens der Reichsregierung erfordert und Hilfe von allen Reichsbürgern bedarf.

„Graf Zeppelin“ wassert

Das Luftschiff „Graf Zeppelin“ hat am 16.12 Uhr um dem Bodensee seine erste Wasserung vorgenommen. Um 15.40 Uhr wurde das Luftschiff, von dem Schwabem, kommen, über dem Bodensee gelandet. Die Wasserung wurde durch die Besatzung der „Graf Zeppelin“ durchgeführt. Die Wasserung wurde durch die Besatzung der „Graf Zeppelin“ durchgeführt. Die Wasserung wurde durch die Besatzung der „Graf Zeppelin“ durchgeführt.

Frankreichs Panzer 6.3 Milliarden Franz für Grenzbesitzungen.

Der Jahresausfluß der Kammer hat sich heute mit der Abfassung des Berichts über seine Arbeit an die französische Abgeordnetenkammer zur Verfügung der Besetzungsgesellschaften...

Am Finanzausfluß der Kammer kamen die Grenzbesitzungen ebenfalls zur Sprache. Der Bericht...

Auswanderung nach Südamerika weiter erschwert

Die sich immer stärker ausweitende Weltwirtschaftskrise hat leider zu einer weiteren Verschärfung der Auswanderungsbeschränkungen nach fremden Ländern geführt...

Die Besetzungslagen in Preußen.

Am 20. Mai ergab sich im Geländebereich von 51 preußischen Bezirksorten eine weitere Preisveränderung bei folgenden Waren...

Preisveränderungen sind im Mai von einer weiteren Anzahl von Waren gemeldet worden...

Thespis, das Theaterjahrbuch 1930 Herausgegeben von Rudolf Hoepfer, im Bühnenverlagsbundesdruck, Berlin.

Dieses Buch birgt wertvolle Werte, nicht nur für den Theatermann, der viel Anregung und Freude aus ihm schöpfen kann, sondern auch für den Theaterliebhaber...

Es leucht die Bühne zu fallen in ihrer pathetischen Gleichzeitigkeit, es will die eigentlich lebendigen Kräfte des Theaters...

Es ist auch ein unerschöpfendes Material, das aus allen möglichen Problemen die für Künstler und Zuschauer bestehen...

Teure Kapitalflucht

Diskonthrensierung und deutsche Wirtschaft. - Abflauen der Devisenbezüge? - Verluste bei Kapitalanlagen im Ausland.

Gelien ist in der Geschichte der deutschen Wirtschaft die für so schweren Erschütterungen ausgesetzt gewesen wie in der vorangegangenen Woche...

Das hat dazu geführt, daß die löcherigen Banken im allgemeinen im Geldmarkt sehr knapp sind...

Während in Deutschland die Kapitalflucht immer stärker Formen annimmt, herrscht in den von der Kapitalflucht betroffenen Ländern...

Schwierigeren Nationalbank heron, daß bei den 80 Millionen unvorzähliger Gelder liegen. Es sind Bedenken, die jedoch abgelehnt werden können...

Die Diskonthrensierung der Reichsbank ist eine Notmaßnahme, die infolge der mit ihr verbundenen Verschärfung der gelandete deutsche Wirtschaft...

Zu den Umwertern in Westdeutschland

Verfüres Fabrikgebäude im Gfstaal. Auf dem Biederer im Vordergrunde wurde ein ganzes Haus abgetragen...



Verfüres Fabrikgebäude im Gfstaal. Auf dem Biederer im Vordergrunde wurde ein ganzes Haus abgetragen.

E. G. Kolbenheger: Die Brücke Schauspiel in 4 Akten. Verlag von Georg Müller, München.

Wie stets bei Kolbenheger, leben auch in diesem Werke, das dem Leser so vertrauten Boden der syrischen Verwelt und des Gewand der Gegenwart anspannt...

Adolf Berger, Intendant der Theater in Leipzig; Hoff und Giehl im letzten Leben. I. Städtisches Theater...

Ministerialdirektor I. R. Dr. Gönze - Ehren doktor der Theologie.

Bei der Erhebung des Evangelischen Bundes in Magdeburg übertrug am 6. Juni 1931 Graf D. Rittermann als Dekan der Theologischen Fakultät der Universität Halle-Wittenberg dem Vorlesenden...

falls der Devisenmarkt abflaut und im Gegenteil die angekauften Gelder in den ausländischen Banken...

Nachträgliche Kriegsbilanz

Feindliche Flieger über Deutschland. 2003 Luftangriffe. - 2600 Personen getötet.

Am ganzen wurden von 1914 bis 1918 in Deutschland 2600 Personen durch Bomben feindlicher Flieger getötet oder verwundet...

1914 wurde die Heimat erstmalig am 2. August angegriffen, 1915 einmal, und diese Zahl verdoppelte sich...

Die feindlichen Bomberflieger haben bekanntlich gefahren in der Kammer erklärt, das deutsche Marinebauprogramm...

Die transzisische Deutschlandhetze

Die interessanten Behauptungen des französischen Marineattachés in Leipzig.

Der französische Marineattaché hat bekanntlich gefahren in der Kammer erklärt, das deutsche Marinebauprogramm...

Der österreichisch-ungarische Handelsvertrag untergehandelt.

Der österreichisch-ungarische Handelsvertrag wurde nach einer Weileung der Unterhandlungen...

Theater-Nachrichten

- Salze: Stadttheater. Sonnabend, 20. Juni, 19.30 Uhr: Die Hühner des Herrn. Sonntag, 21. Juni, 19.30 Uhr: Die Hühner des Herrn...

Schöffengericht Naumburg.

Der Konturs der „Devoli“ vor Gericht.

Der frühere Schauspielerehrwürdige Erich Claudius hatte „nationalgerichtet“ Gedächtnis für ein Filmunternehmen zu interessieren...

Er hatte seinen Kredit noch. Wegen Beitrags wurde der frühere Mitarbeiter Herr R. in Bad Köfen, jetzt in Bad Dürrenberg...

Der hatte den Gummiplan mitgebracht. Das war die Frage in einer Anklage wegen gemeinschaftlicher Körperverletzung...

Er drohte mit Gefahr für Leib und Leben. Am 7. September d. J. von einem Zahnarztgehilfen heimlich ermordet, hätte ein Richter des Volkshauses...

Die Vorlesung zum grünen Tisch. Der frühere Richter Otto Schwanz früher in Naumburg wurde vorgeladen. Er will nämlich nicht Schwanz sondern Schwanz heißen...

Die alte Sache bei Provisionen. Der Volkshaus Richter Otto Schwanz hat eine Seipziger Firma um 200 Mark gefälligst...



„Revolution in Bayern“

Dort: Schilda am Bodensee.

Ein dreier Gaunertrio hat die fabelhaften Einwohner von Regensburg in heile politische Aufregung versetzt...

Es wurden sofort alle Vorkehrungen getroffen. Ein Teil der Garnison und die Gendarmarie alarmiert.

Es stellte sich dann heraus, daß die beiden Burden in der Sonntagnacht in einem Jagdschlößchen...

Warum kam Bernard Shaw nach Chequers?

Nicht ohne Chancen erford die Welt aus den Zeltungen...

den deutschen Ministern von Macdonald gegeben wurde, auch der englische Schriftsteller Bernard Shaw teilnahm...

Sinnor des Tages.



Die Ablehnung der Vträge auf Einberufung des Reichstages und des Staatsrats...

Sprechstunde eines Dienerprieesters

Der Priester, Priester der holländischen Regierung in Brüssel, ist ein einziger Redner...

Das Schid. Wufen an der Tür zum Büro...

Das Schid. Wufen an der Tür zum Büro im zweiten Stock hatte der Chef angeordnet.

Sommeranfang

Der längste Tag, der zugleich den solaren Sommeranfang bedeutet, ist gekommen.

Der 21. Juni, an dem die Sonne um 10 1/2 Stunden sichtbar bleibt, bringt den Sommeranfang.

Der Sommeranfang ist durch die langen Tage, durch die hellen Nächte ausgezeichnet.

Der Sommeranfang ist durch die langen Tage, durch die hellen Nächte ausgezeichnet.

Wann das Gynjane blitzsaubere Henckel,

wenn Pfannen, Töpfe und Tiegel in appetitlicher Reinheit glänzen - dann weiß man: hier wird mit Liebe geschafft...



Aus Mitteldeutschland

Zug auf der letzten Bahn.

† **Einburg.** Auf dem Friedhofsgelände wurde am Sonntag ein 12jähriger Junge aufgefunden, der von seinem Vater getötet worden war. Der Junge war 10 Monate alt und wurde am 10. März 1931 in der Wohnung seiner Eltern, die sich in der Straße ... befand, ermordet. Der Mörder wurde als ... identifiziert.

Freigerwerbssucht in GutsMuths.

† **GutsMuths.** Am Freitagabend sind die Wohnungen der Freigerewerben recht zahlreich eingelaufen und laufen noch häufig weitere Wohnungen ein. Die Wohnungen sind zum Teil sehr schön eingerichtet und werden zu sehr niedrigen Preisen angeboten.

Das Feuer wütet.

† **Walla (Stadt GutsMuths).** In Diersdorf brach im Gehöft Kolbe Feuer aus, das infolge des starken Windes auch auf das Nachbargrundstück von Alfred Hausner übergriff. Die beiden Gehöfte brannten bis auf die Grundmauern nieder. Die Ursache des Brandes ist noch nicht bekannt.

Mord!

† **Selbst.** Am 21. Mai wurde die 51jährige Hausangestellte Frau ... in der Wohnung ihres Arbeitgebers in Thonberg ermordet. Die Mordtat wurde durch die Besondere der Landespolizei festgestellt. Die Täterin wurde als ... identifiziert.

Scheuen in Flammen.

† **Walla (St. Schmelz).** In den Abendstunden wurde die majestätische Scheune des Landwirts ... durch einen Brand zerstört. Die Ursache des Brandes ist noch nicht bekannt.

Brandstiftung am Werk.

† **Stendal.** Um 4.30 Uhr brannte eine Wiede ... in der Fabrik der ... Die Ursache des Brandes ist noch nicht bekannt.

2 1/2 Jahre Gefängnis

Das Urteil im Leipziger Totschlagsprozeß.

† **Leipzig.** Im Strafgesetzbuch des Leipziger Hofes verurteilt der Landgerichtspräsident Dr. Zimmermann folgenden Urteil: Die Angeklagte ... wurde zu 2 1/2 Jahren Gefängnis verurteilt. Die Strafe wird in Anrechnung gebracht.

**halb Bohnenkaffee
mit halb Kathreiner
mischen,
mit ein klein wenig
Liebe zubereiten,
und probieren...**

*das sagt Dir
mehr als 1000
Worte!*

† **Stendal.** Durch Unvorsichtigkeit ... wurde ein Haus in Stendal zerstört. Die Ursache des Brandes ist noch nicht bekannt.

Thüringens wasserwirtschaftlichen Probleme

† **Leipzig.** Der Wasserwirtschaftliche Verband Thüringens ... hat sich für die Verbesserung der Wasserwirtschaft in Thüringen eingesetzt.

Ein interessanter Fund.

† **Manebach (Chir.).** Im Hof eines neuen Wohnhauses ... wurde ein interessanter Fund gemacht.

† **Leipzig.** Am Dienstagmorgen fuhr an der ... ein ...

Ein Rettungsauto verunglückt.

† **Leipzig.** Am Dienstagmorgen fuhr an der ... ein ...

Einbrecher von einem Polizeibeamten erschossen.

† **Gömmlich.** Rechts wurde in der ... ein Einbrecher von einem Polizeibeamten erschossen.

Alle in Merseburg aufliegenden Sonntagsrückfahrkarten

† **Merseburg.** Alle in Merseburg aufliegenden Sonntagsrückfahrkarten ...

Lloyd-Reise- und Verkehrsbüro
Merseburg, Kl. Ritterstraße 3
— Telefon 3230 —
Geöffnet 8.30 bis 18.30 Uhr

Waldenauer Energiequelle

Die Studenten aber umhingen sich, arrangierten ...
Nach dem Tode ihres Vaters, des Präsidenten ...
Bobbo war nach seinem Großvater ...
„Ich habe außer dem meinem Vater ein eigenes ...
Mrs. Evelyn baugte hatte eingeladen, das man ...
Mrs. Evelyn lächelte. „Mir auch, lieber ...
„Gnädige Frau wissen, daß ich Ihr ergebener ...
„Ja nein!“ meinte Evelyn, um nur etwas zu ...
„Ich bin doch eben nicht mehr so wie früher, ...“
Evelyn lächelte. „Nicht wahr, lieber ...“
„Ich bin fortwährend zu beobachten und auf ...
Der Mann, der seit Jahren durch die ...

† **Leipzig.** Am Dienstagmorgen fuhr an der ... ein ...

† **Leipzig.** Am Dienstagmorgen fuhr an der ... ein ...

Kraft! Kraft! Kraft!

Helmarte, die Eichen schaff,
Blumen, die lachend ihr Leben vergessen,
Stämme, die Feuer und Lebenskraft...

Elizabeth Rod.

Der lange Wilhelm

Historische Skizze von Edward Sellbauer.
Was schrieb das Jahr des Herrn 1853 und im Jodel...

Hinter dem Schloße grünte der mehrerbliche Wald.
Der lange Wilhelm, der hier aufgenommen wird...

Mit dem Waide und seinen Tieren habe er alle
Hände voll zu tun. Auch eben wieder, da er zur Zeit...

Auf dem Reitplatz, der aus dem Schloßpark in das
große Dickicht führt, näherten sich zwei Damen, eine...

Die beiden schritten geradeswegs auf ihn zu, und
doch hatte er den Eindruck, daß sie ferneher nicht...

Der längere untere hatte er.
Er lächelte hinter seiner Nase Nicken und lauschte...

Nun vermochte er jedes Wort, das die beiden
schwiegen, zu verstehen, und die Bewunderung, die sich...

Die Damen blieben stehen.
Es hatte ganz den Anschein, als ob sie sich nach...

Der lange Wilhelm mußte Rat, denn das Glück
stand ihm zur Seite.

Auf ihren Wint zum Wäldchen, die Wäldchen die aus Berlen
gelebte Worte hervor und gab dem langen Wilhelm...

„Bleichen!“ blühte es in dessen Schöbel auf.

„Bei einem nach Möglichkeit und mit Ehrerbietung
ausgesprochenen Krautbuch sah sich der lange Wilhelm...

Die Damen hatten sich geföhrt, ohne weiter auf den
langen Wilhelm zu achten.

Dieser äußerte zum Schein einen Fragebogen auf den
aus misstrauenden Beeren und lauschte.

„Sein Herz vermied:
„Ich meine gute Menschenkinder, auf diesen Um-

ständen werde ich den Hof wohl bald verlassen müssen!“

„Den Hof verlassen? Aber Madame, Sie verlassen
ganz, was Sie aus Spiel stellen!“

„Und wer verläßt Sie den Hof?“

„Ich werde ich nicht gehen lassen!“

„Nach einer langen Pause des Schweigens erhoben
sich die beiden Damen, die dem Schloße zu...

Der Menschenresser

Eine okafrikanische Bienenfäße von
Curt Bloedorn

Barzenfäße hatten sich in der Gegend nördwestlich
von Witama, etliche Tagesreisen von Maralote...

„Ich sage lang lang die beiden Jäger schon im
Acht, kreuzte die Umgebung ab, lagert in den Wäldern...

„Bleichen!“ blühte es in dessen Schöbel auf.

Bei einem nach Möglichkeit und mit Ehrerbietung
ausgesprochenen Krautbuch sah sich der lange Wilhelm...

Die Damen hatten sich geföhrt, ohne weiter auf den
langen Wilhelm zu achten.

Dieser äußerte zum Schein einen Fragebogen auf den
aus misstrauenden Beeren und lauschte.

„Sein Herz vermied:
„Ich meine gute Menschenkinder, auf diesen Um-

ständen werde ich den Hof wohl bald verlassen müssen!“

„Den Hof verlassen? Aber Madame, Sie verlassen
ganz, was Sie aus Spiel stellen!“

„Und wer verläßt Sie den Hof?“

„Ich werde ich nicht gehen lassen!“

„Nach einer langen Pause des Schweigens erhoben
sich die beiden Damen, die dem Schloße zu...

Die Damen blieben stehen.
Es hatte ganz den Anschein, als ob sie sich nach...

Der längere untere hatte er.
Er lächelte hinter seiner Nase Nicken und lauschte...

Nun vermochte er jedes Wort, das die beiden
schwiegen, zu verstehen, und die Bewunderung, die sich...

Die beiden schritten geradeswegs auf ihn zu, und
doch hatte er den Eindruck, daß sie ferneher nicht...

ipärisch den Blick vor der Hitze. Da jedoch unüblich,
aus dem großen gelben Schoten, aus dem zwei grüne...

„Ich sage lang lang die beiden Jäger schon im
Acht, kreuzte die Umgebung ab, lagert in den Wäldern...

„Bleichen!“ blühte es in dessen Schöbel auf.

Bei einem nach Möglichkeit und mit Ehrerbietung
ausgesprochenen Krautbuch sah sich der lange Wilhelm...

Die Damen hatten sich geföhrt, ohne weiter auf den
langen Wilhelm zu achten.

Dieser äußerte zum Schein einen Fragebogen auf den
aus misstrauenden Beeren und lauschte.

„Sein Herz vermied:
„Ich meine gute Menschenkinder, auf diesen Um-

ständen werde ich den Hof wohl bald verlassen müssen!“

„Den Hof verlassen? Aber Madame, Sie verlassen
ganz, was Sie aus Spiel stellen!“

„Und wer verläßt Sie den Hof?“

„Ich werde ich nicht gehen lassen!“

„Nach einer langen Pause des Schweigens erhoben
sich die beiden Damen, die dem Schloße zu...

Die Damen blieben stehen.
Es hatte ganz den Anschein, als ob sie sich nach...

Der längere untere hatte er.
Er lächelte hinter seiner Nase Nicken und lauschte...

Nun vermochte er jedes Wort, das die beiden
schwiegen, zu verstehen, und die Bewunderung, die sich...

Die beiden schritten geradeswegs auf ihn zu, und
doch hatte er den Eindruck, daß sie ferneher nicht...

„Meine Ehre?“
„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...

„Ich räume Ihnen den ersten, den einzigen Platz in
meinem Herzen ein! Ist das für Ihre Ehre nicht...



Kirchliche Nachrichten. Evangelische Gemeinden.

Sonntag den 21. Juni 1931 (8. Sonntag n. Trini). Kollekte für die Berliner Stadtmision. Es predigen: Dom. Vorm. 10 Uhr: Pfarrer J. Hof...

Evangelische Gemeinden. Sonntag den 21. Juni 1931. Kollekte für die Berliner Stadtmision. Es predigen: Dom. Vorm. 10 Uhr: Pfarrer J. Hof...

In Naumburg a. S. Bankecke, ca. 400 qm groß, ruh. Lage, m. herrl. Ausicht, 10 Zim. u. Stadtzentrum (Baugesetz 1, 14 u. 20)...

THÜGINA Eisstrank. Sargpreis RM. 45.- Monatsrate RM. 3.90. THÜGINA-Eisstränge haben keine Inneneinverkleidung.

Gebr. Scheibe Sarglager. Schmale Straße 25 / Tel. 2033. Särge in Kiefer, Eiche, in allen Preislagen. Geschäftsstelle des Feuerbestattungsvereins E. V.

Edelweiß-Decker, Deutsch-Warthenberg 24. Fahrradbau - Leistungsfähigkeit pro Woche 1000 Edelweibräder. Unser Katalog Nr. 130 über Edelweibräder...

Billige Nordland-Reisen 150. mit 100,- MONATSPASSAGIE und 50,- MONATSGELD. Einmalige Fahrkarte (einstufig) RM 100,- einschließlich Abfertigung.

Positive Union. Freitag, den 26. Juni 1931, 11 Uhr, Saale-Saal, Domänenpalast, Alt-Königsplatz 12. Vortrag über kirchliche Sozialpolitik...

Perwachs DIE IDEALE BODEN-CREME. Thompson-Werke GmbH, Düsseldorf. Perwachs ist wahrhaft das ideale Pflegemittel für alle Fußböden.

Christl. Veranmlung, Wandkchr. 1. Sonntag, 20. Uhr: Evangelische Fortzug, Donnerstag, 20. Uhr: Bibelfunde.

Infolge Lagerüberfüllung kein Altmaterial. (mit Ausnahme von Altmaterial), mehr annehmen. Königsmühle.

Gebirgs- und Luftkurort, Idyllische Sommerfrische, Modernes Schwimmbad, Leutenberg i. Th. Anz. Aufenthalt. Prospekte durch d. Kurverwaltung u. d. Reisebüro dieser Zeitung.

Kasino. Sonntag Freitags. Motorboot Falke. Sonntag, d. 21. 6., nach dem Waldbad, 20. Strand über den 8. und 10. Uhr...

Kirchliche Nachrichten Naumburg Evangelische Gemeinden.

Sonntag, den 21. Juni 1931 (8. Sonntag n. Trini). Kollekte für die Berliner Stadtmision. Dom. Vorm. 9 1/2 Uhr: Gottesdienst...

Möbel auf Teilzahlung. Küchen, Schlafzimmer, Speisezimmer. N. Fuchs. Halle a. S., G. Urlichstraße 38 I, II, III. Etage.

Das wirtschaftlich bedeutende Gebiet. Liebenwerdaer Kreisblatt. Erfassen Sie restlos mit dem Liebenwerdaer Kreisblatt...

Merseburg. Mulandplatz. Kiewnongs Varieté-Revue im 6-Masten-Zelt. Sonntag: 2 Vorstellungen nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Katholische Gemeinde. Katholische Pfarrkirche. Vorm. 1/8 Uhr: Frühmesse mit Predigt. 1/10 Uhr: Sady mit Predigt...

Lebewohl. Das ärztlich empfohlene Mittel aus Hühneraugen, Schlangen-Ledermöhl und Leberöhl-Ballen...

Brandenburg und Freistaat Sachsen. C. Ziehke & Liebenwerda. Verbreitet in 6 Städten und in über 100 Landgemeinden...

DURENBERG. RHEUMA, RACHITIS, SKROFULOSE, KATARHE D. LUFTWEGE. AUSK. D. BADEVERWALT. - REISEBÜRO.

Hotel und Restaurant „Bayrischer Hof“ Waltershausen in Thür. Inhaber: Otto Seyfarth. Sommergeäten angenehm. Aufenthalt Prospekte im Verkehrsbüro erhältlich.

Kirchliche Nachrichten Weißenfels Evangelische Gemeinden. Sonntag, den 20. Juni. Schlußkirche. Abds. 8 Uhr: Abendandacht...



Sonnabend und Sonntag auf der Aschenbahn! Der erste Teil der Gaumeisterschaften! Außerdem Alte Herren-, Jugend-, Knaben- und Mädchenwettkämpfe

Beteiligung der Gaumeisterschaften auf 3 Tage, Hauptausgabe Halle und Saale. — Sollte nicht heute Bezeichnung im Saal; für die Spiele beginnt am 20. und 21. Juni 98, 1931, Saale, Magdeburg. — Wird 98 bis übergenau auf bei den Damen bekannt.

Magdeburg, 18. Juni.

Erzogen seiner bisherigen Beschäftigung sind die Teilnehmer der Aschenbahn...

Die voraussichtlichen neuen Meister und Meistersinnen?

Wir vermuten die folgenden Bewerber im Einzel: 200 Meter: Heidek. Heidek, Schumann...

Wächter harrt nicht.

Die mitteldeutsche Mannschaft für den Leichtathletischen Wettbewerb am Sonntag auf dem Waldplatz...

6. Mitteldeutsches Sportfest in Großsagna Am 19. Juli.

Am 19. Juli veranstaltet der Sportverein 1922 Großsagna ein 6. Mitteldeutsches Sportfest...

Handball Meisterschaften.

Die Meisterschaften der Handball Meisterschaften des VBSZ...

Jugend- und Mädchenwettkämpfe.

Die Jugend- und Mädchenwettkämpfe...

Leichtathletik-Meisterschaften des Saale-Elster-Gaues

Der Saale-Elster-Gau trägt am Sonntag im Meißener Stadion seine diesjährigen Meisterschaften...

Verbind. Nachr.

Saale-Elster-Gau im VBSZ. Anstliche Bekanntmachung vom 18. Juni 1931.

Leichtathletik-Meisterschaften gegen VBSZ Halle I (Turnermeisterschaft).

In einem Freundschaftstreffen stehen sich beide Mannschaften...

Alte Herren- und Knabenwettkämpfe.

Die Alte Herren- und Knabenwettkämpfe...

340 Kämpfer und Meistersinnen

auf der Saal-Kampfbahn...

300 Kämpfer und Meistersinnen

bei der Meisterschaften...

Erste Meisterschaften...

Die ersten Meisterschaften...

Erster Teil der Meisterschaften...

Der erste Teil der Meisterschaften...

Erste Meisterschaften...

Die ersten Meisterschaften...

Erste Meisterschaften...

Die ersten Meisterschaften...

Erste Meisterschaften...

Die ersten Meisterschaften...

Erste Meisterschaften...

Die ersten Meisterschaften...

Erste Meisterschaften...

Die ersten Meisterschaften...

Erste Meisterschaften...

Die ersten Meisterschaften...

Sonnwend-Feier heute, Sonnabend, 21.15 Uhr...

Die Ausschiedungskämpfe der Volksturner zum Kreisturnfest in Rössen

Die Ausschiedungskämpfe...

Die Ausschiedungskämpfe...

Die Ausschiedungskämpfe...

Die Ausschiedungskämpfe...

Die Ausschiedungskämpfe...

25 Jahre Gebr. Scheibe

Das Haus für gute Möbel
Ständige Ausstellung gediegener Wohnungseinrichtungen

Schmale Straße 25

25 Jahre Gebr. Scheibe

Möbelwerkstätten für solide Sonderanfertigungen nach eigenen Entwürfen

Ruf 2035

25 Jahre Gebr. Scheibe

Erd- und Feuerbestattungsanstalt
Überführungen von und nach auswärts

Gr. Sixtstraße 14

BRENNABOR

Universalanwender für jeden Betrieb
Grosse, fleißigende, Ladeliche
Zweckmäßig, sparsam, leicht
Schnell, wirtschaftlicher Transport
Vorposten, Lysol, etc.
Hoher Gewinn.



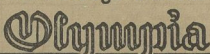
Last- u. Lieferwagen v. 1/2, 1, 2, 3, 4, 5, 6 u. 8 Cyl. Personenwagen, offen u. geschl., von 3390 an.

Brennabor Handelsgesellschaft m. b. H., Abtlg. Merseburg
Wilhelm Engel Weißfener Straße 11
Telefon 3090

MAN SCHREIBT HEUTE AUF OLYMPIA!

Industrie, Handel u. Behörden

kennen und schätzen
die Vorzüge unserer



SCHREIBMASCHINEN
und
BUCHUNGSMASCHINEN

mit „SALDOMAT“

Erleichterte Schreibmaschinen
Zahlungsbedingungen mitbeweise

Europa Schreibmaschinen A.G.

Verkaufsbüros:

Leipzig C1 Berlin N 24, Friedrichstr. 118/119
Dresden, Neustädter Markt 11, Düsseldorf,
Augustenplatz 2, Osnabrück, Mainzerhof 12, Frankfurt M., Friedens-
straße 2, Hamburg, Kaiser-Wilh.-Straße 24/31, Hannover,
Am Schiffbauerd., Köln, Wilhelmstraße 76, Leipzig C1,
Augustenplatz 7, Magdeburg, Otto-v. Guericke-Straße 11,
Mannheim N. E. 1, München, Fasangraben 1, Nürnberg,
Marienstrasse 11, Stuttgart, Tübinger Straße 33, Köln,
Hohenzollernring 46.

Vertreterschaft unverbundlich

MÖBEL

in guten Qualitäten
zu niedrigsten Preisen

Kompl. Zimmer-Einrichtungen
Zahlungserleichterungen

Hugo Schmieder
Tischlermeister — Markt 12

Rittergut Moßbach

Kreis Schleiz i. Thür., haltend 184 ha Acker, Wiesen,
Holz und Zeige, mit Sandstein und Beton, wird jenseits
Erb-Mitbesitz übergeben

Dienstag, den 30. Juni 1931, vorm. 9^{1/2} Uhr

im Schmalhelden Gasthof in Moßbach meistbietend ver-
kauft, worauf Interessenten hinzukommen werden. Nähere
Ankünfte erteilt

Bankrat a. D. A. Salenow, Hitzburg, Thür., i. d. Mittl. 13.

6. Preis im Schaufenster-Wettbewerb des M. K.

Hermann Kundt

Lederwaren — Merseburg

Für die Reise:

Schränkkoffer — Bahnkoffer — Handkoffer
in Rindleder, Fleder und Hartplatte
Rucksäcke — Reiseschiffe — Kartentaschen
Schirmhüllen — Kamerataschen
Stativ-Futterale — Stöcke — Brustbeutel
zu billigen Tagespreisen

Öffentliche Erklärung!

Damit die von der Firma
Hallesche Auto-Beleuchtung
Fischer & Röhle, Halle

für Merseburg angenommene Firmenbezeichnung

Auto-Licht Fischer & Röhle

nicht zu Firmen-Verwechselungen führt, machen wir hierdurch
ausdrücklich darauf aufmerksam, daß wir mit dieser Firma
nicht identisch sind!

Wir bitten unsere wertere Kundschaft, dies genau zu beachten
und uns das bisher einigebraachte Vertrauen auch weiter
zu schenken.

Auto-Licht

G. m. b. H.

Bosch-Dienst

Halle a. S., Königstraße 59

Stammhaus Leipzig

Für Garten- u. Kinderfeste

Kegel- und Schießpreise, Tombolas

Abschieß-Sterne

Abschieß-Adler

Neuheit
Vogelbaum

zum Abschießen
wie Abbildung
Kindergeschenke



Stocklaternen

Fackeln

Wachsfackeln

Dekorations-

Fähnchen

Wimpel

Girlanden

Feuerwerk (Rot- und Grünfeuer)
Illuminationslämpchen, Luftballons

Sporthaus Käther

Ecke Kleine Ritterstraße 1 Telefon 2589

Kyffhäuser-Technikum
Frankenhausen Ingenieur- und
Werkmeister-Abt.
Schwabel- u. Starckstr.-Technik für Masch.- und
Auto-Verkehr. I. Läden, u. Fert. Automobilbau.

Einfamilienhaus (gut baulich) mit
Garten u. Garage in ant. Lage von Ham-
burg a. S. verkäuflich. Anfragen unter
G. 109 an Tageblatt Hamburg a. S.

Bezirksvertreter

für altaneuliche Bauparkoffe,
deren Bedingungen den hamma-
ren Bauverfahrenmäßig völlig
angepaßt sind, bei hohen Belegen
schlecht. Geeignete Stellen mit
nur besten Referenzen wollen sich
meinern beim Kreisvertreter Walter
Wolfe, a. H. 31, Straße a. S., Kron-
prinzenstraße 20, 1.

Hermann Winkler Bücher-Revisor

Bad Dürrenberg, Lützener Straße 59.
früher Buchprüfer des Finanzamts
Erledigung sämtl. Bilanz-, Buch-
führungs-, Steuer-, Vertrags- u.
Gerichtsangelegenheiten
Langjährige Praxis, 1. Referenzen.
Mäßige Preise.

Emmenthaler . . . Pfd. 98^{1/2}

Vollfetter Tilsiter Pfd. 72^{1/2}

Prager Schinken 1/4 Pfd. 38^{1/2}

Haushalt-Margarine . . . Pfd. 34^{1/2}

Feinste Grasbutter Pfd. 130^{1/2}

Butter Krause

Fühle mich jetzt sehr wohl

Stadtem ich bereits schon nach 1/2 Jahr von meinem Magenleiden
beleid bin, möchte ich Ihnen meinen herzlichsten Dank aussprechen.
Habe früher immer an heftigen Magenkrämpfen gelitten, mußte
mich mit dem Eßen fürchtbar in acht nehmen. Habe mich mandmal
gekümmert wie ein Regenwurm. Stadtem ich jetzt die 7. Schachtel
von Ihrem Südlischen Kräuter-Pulver verwendet habe, fühle ich mich
jetzt sehr wohl, in daß ich alles wieder eßen kann und überaus
keine Beschwerden mehr habe. Kann das Südlische Kräuter-Pulver
mir jedem Leiden empfehlen. So thut's. Bitte
Südlische Kräuter-Pulver, Merseburg, am 10. Juni 1931.

Das Indische Kräuter-Pulver besteht aus 19 verschiedenen meist
indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen.
Dabei absolut unschädlich. Nach dem Gutachten
des Herrn Prof. Dr. med. Hans Friedenthal ent-
hält es gute Wirkungen bei Erkrankungen der
Atmungsorgane, des Lungen-systems und der Ver-
dauungsorgane, sowie bei Gicht, Rheumatismus,
Vornere Altersverkalkung, rheum. Kopf- und Rücken-
schmerzen, Blutreingekuren, Schachtel 3.-M. Vorrätig schon
in vielen Apotheken, bestimmt in den Apotheken in Merseburg.

29.- 49.-
39. Mk.
sind die Preise
mein. Anfertigung
mit reellen Zu-
sätzen für
Anzug
oder Mantel
nach neuesten
Modellen
Volle Gewähr
für guten Sitz!
H. Schlesinger,
Halle a. S.,
Gr. Steinstr. 5,
Hutt & Co. gegenüb.

Durch Qualität zum Ziel
In unseren
Ausstellungs- und
Verkaufsräumen

Parterre und 1. Etage zeigen wir
Neueste Modelle
in

Küchen
Schlafzimmern
Speisezimmern
Einzelmöbel

Reformbetten Aufhängen
Chaiselongues

Anerkannt preiswerter

Lieferung frei Haus,
Auf Wunsch Zahlungs-erleichterung.
Bei Kasse Höchststrabatt!

Möbelhaus
ARTMANN

Bitterfeld
Merseburg, Domstr. 7

Wäschewasch
bei kleiner Kapital-
anlage, beste Resultate,
Verzinsung u. Lohn-
auszahlung, Anagen,
Zahlungsmittel,
Umbauten — Schab-
verrichtungen — Ge-
legenheits-Käufe —
Lilien gratis.
Deutschlands berühmteste
Wäschewasch-
Maschinen
Ernstes Hochverdienst-
Stöcker-Chemische
(381)

Geschäftsmann inserieren

Hochsommer-Stoffe / Hochsommer-Bekleidung in sehr großer Auswahl zu niedrigsten Tagespreisen bei Dobkowitz

Mitteldeutsche Presse

Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

Mit den Beilagen: „Illustrierte Beilage“, dem „Unterhaltungsbblatt“, „Die Heimat“, „Satz und Scene“, „Aus der Welt der Frau“, „Recht und Steuerfragen“, „Gesundheitspflege im Hause“, „Die Welt der Technik“, „Handwerk und Gewerbe“, „Mode, Spiel und Gesellschaft“, „Jagd und Film“, „Wandern und Reisen“, „Kunst und Kunststoff“, „Fürs junge Volk“.

Wassergarerei, die den Königlichen Brauereibetrieb 10. Juni, im Reichsgebiet 10. Juni, (Sonntags- und Feiertags) bis 1. Juli 1931. Die Offenenlagen und Standorten 20. Juni, (Sonntags- und Feiertags) bis 1. Juli 1931. — Robert und Berthold, — G. Schulz, — Wasserarbeiten 2. Juli 1931.
Bauingenieur- und Architektenvereinigung 3. Juni, Sommersemester 1931. (Postfach 100.78).
Jahreshefte: 200. (Postfach 100.78).
Gesamtverlag: 200. (Postfach 100.78).

№r. 142.

Sonntag, den 20. Juni 1931

57. Jahrgang

Hoffnungsschimmer am politischen Horizont

Umschwung in Amerika

Hoover kündigt eine europäische Hilfsaktion an

Europäische Hilfsaktion der USA. Zwei bis drei Jahre Zahlungsaufschub — Ein Riesenwirtschaftskredit für Deutschland?

London, 20. Juni. (W.T.B.) Aus Washington wird berichtet, die Wichtigkeit der Besprechungen, die Präsident Hoover gestern über die europäische Finanzlage abgehalten hat, kann an den persönlichen Ermahnungen, die er ausgesprochen hat, gemessen werden. Der Präsident hat die beiden Staatsfunktionen und anschließend daran eine mit dem Unterstaatssekretär Mills. Der Präsident der Senatsschmiedung für Finanzen, Smoot, ist seit telegraphisch nach Washington berufen worden. Die Konferenz selbst wurden dann am Nachmittag fortgesetzt; Hoover empfing den Unterstaatssekretär Klein, der Senatorländer für Fragen des Außenhandels ist, und eines der ältesten Mitglieder der Finanzkommission des Repräsentantenhauses, Braden. — Wie Reuters berichtet, wird das Eingehen des Präsidenten in Zusammenhang gebracht mit den gefrigen Unterredungen zwischen Mellon und Macdonald in London, und zeigt, wie man glaubt, daß eine wichtige Entscheidung über die amerikanischen und europäischen Finanzen im Gange sei.

Erklärungen Hoovers

Washington, 20. Juni. (Eig. Meldung.) Hoover erklärte gestern über die bereits gemachten Besprechungen in London, er habe mit mehreren Führern beider politischen Parteien über Maßnahmen gesprochen, die geeignet seien, zur wirtschaftlichen Wiederherstellung sowohl in den Vereinigten Staaten als im Ausland beizutragen und insbesondere eine Stärkung der Lage in Deutschland herbeizuführen. Man sei ihm noch nicht über bestimmte Pläne schlüssig geworden, aber die Zeit, in der die Entscheidung beider Parteien auf die Angelegenheit eingegangen sei, sei durchaus befriedigend.

Kein Eintritt Schwachs zur RSMV

Berlin, 20. Juni. (Eig. Meldung.) Der Reichsarbeitnehmerkongress der Deutschen Staatspartei hatte eine Beschlusssitzung, in der der Reichsarbeitnehmerkongress über das Thema „Kampf der Notverordnung“ sprach. In der Beschlusssitzung kam dem „Berliner Tageblatt“ zufolge, eine feste Erörterung der Arbeitnehmer gegen die Notverordnung der Staatspartei, vor allem des Reichsarbeitnehmerkongress, zum Ausdruck. Die Arbeitnehmer erklärten, daß man dem Weg des Rohrents Weining nicht mehr mitmischen werde. Dietrich hätte zurücktreten müssen, als er sah, daß er keine Wirkung nicht bewirken konnte. Die Partei hätte von der Regierung abtreten müssen, selbst auf die Gefahr hin, daß Dietrich aus der Position ausgespart wäre.

Auch Seipel ergebnislos

Die Bildung einer Regierung, die eine amtliche Vorbereitung für Freitag in Aussicht gestellt hatte, ist in Erfüllung gegangen. Die Verhandlungen mühen am Sonntagabend um 2 Uhr nicht ergebnislos abgebrochen worden. Die gegenwärts besitzlichen Verhandlungen der Seipels mit den früheren Reichsarbeitern hatten sich am Sonntagabend um 2 Uhr nicht ergebnislos abgebrochen worden. Die gegenwärts besitzlichen Verhandlungen der Seipels mit den früheren Reichsarbeitern hatten sich am Sonntagabend um 2 Uhr nicht ergebnislos abgebrochen worden.

„Graf Zeppelin“ wassert

Das Luftschiff „Graf Zeppelin“ hat am 16.12. Uhr auf dem Bodensee seine erste Wallung vorgenommen. Um 15.40 Uhr wurde das Luftschiff, von dem Schiffsleiter, über dem 3. Boden des gefüllten Ballons, mit drei Ballons abgehoben und durch die Luftschiffahrt der Bodensee. Nachdem Wasserantrieb abgehoben worden waren, erfolgte am 16.12. Uhr die Wallung etwa vier Kilometer vor Friedrichshafen. Das Luftschiff hob und senkte sich noch einige Minuten, dann lag es still auf dem Wasser. Um 16.19 Uhr wurde an der Steuer die Notbremse des Graf Zeppelin ein Klimmloch ausgeht, auf dem zum Wiederher der Befähigung um den Zug des Schiffes ruhten. Vier Motore wurden dann in Tätigkeit gesetzt und „Graf Zeppelin“ schwenkte eine ziemlich große Strecke auf dem See. Um 16.35 Uhr erhob sich das Luftschiff wieder. Seit 1909 ist dies die erste Wallung eines Luftschiffes. Direktor Dr. Dürer und andere leitende Mitglieder nahmen der Wallung auf dem Bodensee teil. Kurz vor 17 Uhr landete das Luftschiff auf dem Bodensee.

sofistieren würde, dessen Vorarbeiten genau geprüft werden. Die Übernahme einer Sonderanleihe des Kongresses nicht beabsichtigt. Die Zustimmung maßgebender Persönlichkeiten im Senat verdient genügend, um den Plan, wenn er einmalige gehen von der Vereinbarung mit der interalliierten Aktion abhängt, mit völliger Autorität von der Zustimmung zu berichten. Über die Frage, wann der Präsident mit dem Schatzplan herauskommen wird, gehen die Meinungen auseinander. Einige Beobachter glauben an den guten Erfolg, andere an mehreren Tagen. Alle sind aber überzeugt, daß sich die Meinungen der amerikanischen Initiative

Die Industrie zur Notverordnung

„Entscheidend für den Schicksal des Reiches“

Der Hauptauschub des Reichsverbandes der Industrie trat am Freitag bei zahlreicher Beteiligung aus allen Teilen des Reiches unter der Leitung von Dr. G. Zunscher in Berlin zusammen, in der die Angelegenheit der deutschen Währungsfrage erörtert wurde. Das Hauptreferat mit dem Thema: „Die Währungs- und Finanzpolitik“ erstattete der durch Krankheit verhinderten Geheimrat Dr. Silberberg.

Das Ergebnis der Tagung fasste der Vorsitzende zusammen: „Der Reichsverband der Industrie ist sich darüber klar, daß die Währungs- und Finanzpolitik ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches ist. Die Währungs- und Finanzpolitik ist ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches. Die Währungs- und Finanzpolitik ist ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches.“

Die Industrie zur Notverordnung

„Entscheidend für den Schicksal des Reiches“

Das Ergebnis der Tagung fasste der Vorsitzende zusammen: „Der Reichsverband der Industrie ist sich darüber klar, daß die Währungs- und Finanzpolitik ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches ist. Die Währungs- und Finanzpolitik ist ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches.“

Das Ergebnis der Tagung fasste der Vorsitzende zusammen: „Der Reichsverband der Industrie ist sich darüber klar, daß die Währungs- und Finanzpolitik ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches ist. Die Währungs- und Finanzpolitik ist ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches.“

Das Ergebnis der Tagung fasste der Vorsitzende zusammen: „Der Reichsverband der Industrie ist sich darüber klar, daß die Währungs- und Finanzpolitik ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches ist. Die Währungs- und Finanzpolitik ist ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches.“

Das Ergebnis der Tagung fasste der Vorsitzende zusammen: „Der Reichsverband der Industrie ist sich darüber klar, daß die Währungs- und Finanzpolitik ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches ist. Die Währungs- und Finanzpolitik ist ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches.“

alliierten Mächte Deutschland einen Zahlungsaufschub von gleicher Dauer zugesagt. Selbstverständlich ist die Einberufung einer Sonderanleihe des Kongresses nicht beabsichtigt. Die Zustimmung maßgebender Persönlichkeiten im Senat verdient genügend, um den Plan, wenn er einmalige gehen von der Vereinbarung mit der interalliierten Aktion abhängt, mit völliger Autorität von der Zustimmung zu berichten. Über die Frage, wann der Präsident mit dem Schatzplan herauskommen wird, gehen die Meinungen auseinander. Einige Beobachter glauben an den guten Erfolg, andere an mehreren Tagen. Alle sind aber überzeugt, daß sich die Meinungen der amerikanischen Initiative

Die Industrie zur Notverordnung

„Entscheidend für den Schicksal des Reiches“

Das Ergebnis der Tagung fasste der Vorsitzende zusammen: „Der Reichsverband der Industrie ist sich darüber klar, daß die Währungs- und Finanzpolitik ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches ist. Die Währungs- und Finanzpolitik ist ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches.“

Die Industrie zur Notverordnung

„Entscheidend für den Schicksal des Reiches“

Das Ergebnis der Tagung fasste der Vorsitzende zusammen: „Der Reichsverband der Industrie ist sich darüber klar, daß die Währungs- und Finanzpolitik ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches ist. Die Währungs- und Finanzpolitik ist ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches.“

Die Industrie zur Notverordnung

„Entscheidend für den Schicksal des Reiches“

Das Ergebnis der Tagung fasste der Vorsitzende zusammen: „Der Reichsverband der Industrie ist sich darüber klar, daß die Währungs- und Finanzpolitik ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches ist. Die Währungs- und Finanzpolitik ist ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches.“

Das Ergebnis der Tagung fasste der Vorsitzende zusammen: „Der Reichsverband der Industrie ist sich darüber klar, daß die Währungs- und Finanzpolitik ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches ist. Die Währungs- und Finanzpolitik ist ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches.“

Das Ergebnis der Tagung fasste der Vorsitzende zusammen: „Der Reichsverband der Industrie ist sich darüber klar, daß die Währungs- und Finanzpolitik ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches ist. Die Währungs- und Finanzpolitik ist ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches.“

Das Ergebnis der Tagung fasste der Vorsitzende zusammen: „Der Reichsverband der Industrie ist sich darüber klar, daß die Währungs- und Finanzpolitik ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches ist. Die Währungs- und Finanzpolitik ist ein entscheidendes Element für den Schicksal des Reiches.“

A 1
Universitätsbibliothek